

Plasmaschneidanlagen

Artikel vom 12. Oktober 2019

Autogene Schweiß-, Schneid- und Lötmaschinen



Die Schneidmaschine von MICROSTEP ist mit einer Rohrschneidvorrichtung zum automatischen Positionieren und Schneiden von Rohren ausgerüstet.

Innergy ist ein multinationales Unternehmen, spezialisiert auf umweltfreundliche Energielösungen: eine Firma, die nach eigener Aussage nicht nur an die Bedürfnisse des Kunden, sondern auch an die Bedürfnisse unseres Planeten denkt. Als das Unternehmen vor 50 Jahren gegründet wurde, hat es sich auf die Konstruktion und Herstellung von Thermoölkesseln spezialisiert. Heute umfasst das Portfolio des Unternehmens auch Anlagen zur Biomasseerzeugung und -verbrennung sowie Kessel oder Systeme zur Nutzung von Restwärme. Drei separate Divisionen (Heavy Industries, Electric und Engineering) mit drei Hauptsitzen (Spanien, Chile und Japan) gehören heute zum Konzern – mehr als 6500 Projekte auf fünf Kontinenten wurden in der Historie abgearbeitet. Zur Steigerung der Produktivität und Effizienz war das

Unternehmen auf der Suche nach einer flexiblen Schneidlösung für unterschiedlichste Werkstücke und Anwendungen. Nach ausgiebiger Recherche entschied sich das Unternehmen am spanischen Standort für die »ProfileCut« von MicroStep mit einer Arbeitsfläche von 12 x 4,5 m zum Schneiden von Blechen. Die Maschine ist mit einer Rohrschneidvorrichtung zum automatischen Positionieren und Schneiden von Rohren (bis zu 700 mm Ø) und einer Zone zum Schneiden von H-, U- und L-Trägern bis 12 m Länge und 600 mm Breite ausgerüstet. Der Plasmarotator »Pantograph« kann bis $\pm 90^\circ$ geneigt werden zur kompletten Trägerbearbeitung. Als Plasmastromquelle ist eine »XPR300« von Hypertherm im Einsatz. Die Maschine verkürzt zum einen die Fertigungszeiten und verbessert gleichzeitig die Qualität der Heizgeräte des Anbieters. Dank der Integration der Plasmaschneidmaschine muss das Schneiden der Teile nicht mehr nach außen vergeben werden.

Hersteller aus dieser Kategorie
